

IRIS  
Chorsammlung  
Nr. 101

# Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre

(Chr. F. Gellert)

Ludwig van Beethoven

(1770-1827)

*Majestätisch und erhaben*

Sopran  
Alt

1. Die Him - mel rüh - men des E - wi - gen  
2. Ver - nimm's und sie - he die Wun - der der

Tenor  
Baß

Eh - re, ihr Schall pflanzt sei - nen Na - men fort. Ihn  
Wer - ke, die Gott so herr - lich auf - ge - stellt! Ver -

**IRIS**  
**FREUDE AM SINGEN**  
PROKOPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

rühmt der Erd - kreis, ihn prei - sen die Mee -  
kün - digt Weis - heit und Ord - nung und Stär -

*cresc.*

nimm, o Mensch, ihr gött  
nicht den Herrn, den He -

Eigentum für alle Länder

© by IRIS Musik- und Theater-VERLAG, Recklinghausen

trägt der Him - mel un - zähl - ba - re Ster - ne?  
 ist dein Schöp - fer ist Weis - heit und Gü - te,

Him - mel un - zähl - ba - re Ster - ne? Wer  
 Schöp - fer, ist Weis - heit und Gü - te, ein

**IRIS AM SINGEN**  
**FREUDE AM SINGEN**  
 PROHEPANTHUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFÜHRUNG

führt die Sonn' aus ih - rem Zeit? Sie kommt und  
 Gott der Ord - nung und dein Heil; er ist's, ihn

und lacht uns von fer - ne und läuft den Weg gleich  
 von gan - zem Ge - mü - te, und nimm an sei - ner

Weg gleich als ein Held.  
 sei - ner Gna - de teil